

Populäre Musik besitzt eine vielfältige und reichhaltige Geschichte. Im Laufe des 20. Jahrhunderts sind Jazz, Rock und Pop zu Musiktraditionen geworden, die weltweit gespielt und gehört werden. Zentrale Akteure in der Rezeptionsgeschichte von populärer Musik sind Sammler von Schallplatten, Zeitschriften und anderer Informationen und ihre zum Teil internationalen Netzwerke. Viele dieser Sammlungen liegen inzwischen in Archiven wie dem Lippmann+Rau-Musikarchiv und bilden die Grundlage der musikgeschichtlichen Forschung.

Musikjournalisten und Wissenschaftler haben ebenfalls Informationen zur Geschichte der populären Musik in privaten Arbeitsarchiven oder öffentlichen Fachbibliotheken gesammelt und in ihren Publikationen für eine größere Leser- und Hörerschaft ausgewertet und aufbereitet. Gemeinsam haben Sammler, Forscher und Publizisten dazu beigetragen, die Geschichte der populären Musik zu bewahren und in lebendiger Erinnerung zu halten. Aber auch die Veranstalter von Live-Konzerten und Konzertreihen erfüllen in dieser Hinsicht eine wichtige Funktion.

Die interdisziplinäre Tagung »Populäre Musik und ihre Geschichte: Sammeln – Forschen – Publizieren« befasst sich mit der Rezeptionsgeschichte populärer Musik in der BRD und DDR.

Die Vorträge und Diskussionen widmen sich Sammlern und Forschungsinstitutionen in Ost und West, der aktuellen Forschungsarbeit im Lippmann+Rau-Musikarchiv sowie dem 1973 erstmals veröffentlichten Rock-Lexikon von Siegfried Schmidt-Joos. Außerdem befasst sich ein Roundtable mit den Jazzklubs in der DDR.

Die Tagung bildet den Abschluss einer von der Thüringer Staatskanzlei geförderten Phase der Erschließung des Archivs und der Digitalisierung ausgewählter Archivbestände.

Ausführliches Programm unter: <https://www.lippmann-rau-stiftung.de/l-r-musikarchiv/archivtagung-2023>



Eine Veranstaltung der Lippmann+Rau-Stiftung Eisenach und des Instituts für Musikwissenschaft Weimar-Jena der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

Finanziert von der Lippmann+Rau-Stiftung Eisenach, dem Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena und der Ernst-Abbe-Stiftung Jena

Lippmann+Rau-Musikarchiv
Palmental 1
99817 Eisenach

<https://www.lippmann-rau-stiftung.de/l-r-musikarchiv>



27./28.
Januar 2023

**EINE TAGUNG DES
LIPPMMANN+RAU-MUSIKARCHIVS**

im Jazzkeller
der Alten Mälzerei
Eisenach

Freier Eintritt
Anmeldung unter archiv@lippmann-rau-stiftung.de
oder telefonisch 03691 732706

Freitag, 27. Januar 2023

14:00 Uhr Grußworte

Martin Pfeleiderer

Sammeln – Forschen – Publizieren.
Zur Einführung

FORSCHEN IM LIPPMANN+RAU-MUSIKARCHIV

14:30 Uhr **Richard Limbert**

Lippmann+Rau – Eine Konzertagentur
bringt den Bluesrock nach Deutschland

15:00 Uhr **Simon Bretschneider**

Das Notenarchiv des DDR-Rundfunkkomitees –
eine wichtige Quelle für die Erforschung
der populären Musik in der DDR

15:30 Uhr Präsentationen von Studierenden aus einem

Forschungsseminar an der HfM Weimar
zu ausgewählten Beständen
des Lippmann+Rau-Musikarchivs Eisenach

16:30 Uhr Kaffeepause

17:00 Uhr **Roundtable I**

War die DDR ein Jazzklub-Land?
Kulturpolitik und Eigensinn, 1959-1989
mit Martin Breternitz, Gerhard Beutler,
Reinhard Lorenz, Wolfgang Renner, René Theska
und Frank Wache, Moderation: Ulf Drechsel



Samstag, 28. Januar 2023

FORSCHEN

09:00 Uhr **Michael Rauhut**

Forschungen zur Geschichte der populären Musik
in der DDR – Chancen und Herausforderung der
Archivrecherche

09:45 Uhr **Christina Dörfling /Christopher Klauke**

Arbeitsmethode ... team work –
Populärmusik-Forschung in Ost-Berlin

10:30 Uhr Kaffeepause

SAMMELN

11:00 Uhr **Roundtable II**

Rainer Lotz Schellackplatten

Klaus Kilian Vom Hören zum Spielen und Sammeln
des Blues

Joachim Noske Born at the right time –

Warum man Beatles-Platten sammeln kann

Axel Küstner Fotograf und Blues-Forscher

Reinhard Lorenz Vom Sammeln zum Einsammeln –

das Lippmann+Rau-Musikarchiv Eisenach

Moderation: Martin Pfeleiderer

13:00 Uhr Mittags-Imbiss

PUBLIZIEREN

14:00 Uhr **Siegfried Schmidt-Joos**

50 Jahre Rocklexikon.

Wie ein Standardwerk entstand

Kathrin Brigl und Siegfried Schmidt-Joos

Rock'n'Rau. Wie der Konzertveranstalter Fritz Rau

zum Buchhalter der Träume wurde

Buchpräsentation und Lesung

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Rahmenprogramm

RAHMENPROGRAMM



Freitag, 27. Januar 2023

20:00 Uhr **In Concert:**

Richard Limbert und Simon Dahl

Songs des American Folk Blues Festivals

Eintritt: 20 EUR / 5 EUR (bis 25 Jahre)



Samstag, 28. Januar 2023

16:00 Uhr Führung durch das Lippmann+Rau-Musikarchiv
Eintritt frei

20:00 Uhr **In Concert:**

Joe Sachse, Gitarre

Eintritt: 20 EUR / 5 EUR (bis 25 Jahre)

